



Gemeindebrief 6|22

Reformierte Kirchgemeinde Münchenstein



Foto Ursula Galland

**Wir öffnen unser
Adventsfenster 21**

**Über das Alter.
Lesung mit -minu 26**

**(Un)Sicherheit. Offene
Gesprächsabende 30**

25. Jahrgang | November · Dezember 2022

Pfarrer Markus Perrenoud Happy birthday!



In diesen Tagen feiern wir einen runden Geburtstag: Am 28. Oktober 1962, also vor genau 60 Jahren, wurde unser Kirchgemeindehaus eingeweiht. Damit bekam die Kirchgemeinde ein zweites, modernes Standbein unten im Tal neben der althehrwürdigen Dorfkirche oben am Berg. Wir gratulieren dem Geburtstagskind und wünschen allen, die in ihm ein- und auskehren, Gottes reichen Segen!

Es ist ein schöner Brauch an Geburtstagen, den Werdegang des Geburtstagskinds zu würdigen. Das soll auch an hier geschehen: Münchenstein erlebte im 20. Jh. eine richtige Bevölkerungs-Explosion. Im Jahr 1900 zählte das Dorf 1888 Bewohnerinnen und Bewohner, im Jahr 1960 bereits 10'345. Allein in den beiden Jahrzehnten nach dem 2. Weltkrieg verdoppelte sich die Bevölkerung, wuchs also um 100%! Auch unsere Kirchgemeinde bekam das zu spüren: Im Jahr 1860 zählte sie 830 Mitglieder, um 1960 – der absolute Peak – 6500!

Natürlich hatte dies Konsequenzen für die Infrastruktur, auch die kirchliche. Obwohl die Dorfkirche zu Beginn des 20. Jh. noch mit Empore und Kirchenbänken bestückt war, wurden die Verhältnisse schnell eng. Für Gottesdienste mussten Platzkarten verteilt werden - ein Problem, das wir heute nicht mehr haben. Angesichts solcher Zustände fällte die Kirchgemeinde den wegweisenden Entscheid, einen zweiten Standort für Gottesdienste *und* für das Gemeindeleben zu bauen. Letzteres war damals neu und innovativ, weil Ausdruck eines modernen Kirchen-Verständnisses: Kirche findet nicht nur am Sonntag, sondern auch unter der Woche statt. Und sie ist keine One-Man-Show, sondern wird von der ganzen Gemeinde gestaltet und getragen.

Auf der Suche nach geeignetem Land wurde man im «Unteren Loog» fündig, damals noch weitgehend unverbaut. 1934 bzw. 1948 konnte mit den Besitzern Carl und Julie Geigy-Burckhardt ein äusserst vorteilhafter Vertrag abgeschlossen werden: die rund 7000 Quadratmeter gingen zu einem Preis von 2 Franken/m² über den Tisch. Schon damals reichte dafür ein einziger Bazar-Erlös! Der Zweite Weltkrieg verzögerte das Bauvorhaben, doch 1958 erfolgte der Startschuss: Die Kirchenpflege schrieb einen öffentlichen Architektur-Wettbewerb aus.

52 Projekte wurden eingereicht, den Zuschlag bekam Herrmann Frey (1908-1980), ein regional bekannter Architekt aus Olten. Inspiriert von Le Corbusier experimentierte er gerne mit neuen Baustoffen und Raum-Konzepten. Sein Projekt passte perfekt zu den Vorgaben des Wettbewerbs, das einen multifunktionalen Kirchenbau gefordert hatte: flexibel bespielbar und gleichermaßen für religiöse und weltliche Nutzung geeignet.

Im Jahr 1960 begannen die Bauarbeiten, die rund zwei Jahre dauerten. Am 25. August 1962 fand der Glockenzug statt, der bis heute legendär ist: Viele Dutzend Schulkinder – sie sind heute gestandene Damen und Herren - zogen an Seilen die 4 gusseisernen Glocken hoch und bekamen als Lohn einen «Klöpfer». Am 28. Oktober folgte dann die Einweihung mit einem grossen Fest und viel Volk. Das dafür vorgesehene Konzert fiel leider sprichwörtlich ins Wasser: wegen einem Wassereintrich musste es abgesagt werden. Solche Geschichten werden an Geburtstagen gerne erzählt!

Bis heute besticht das Kirchgemeindehaus samt dem dazugehörigen Areal durch eine grosse Klarheit, Schlichtheit und geometrische Strenge. Vom Brunnen beim Eingang über den Glockenturm genau in der Mitte bis zum Abendmahlstisch zieht sich eine spiegelbildliche Symmetrie. Die Staffelung des Raumes von Parkplatz, Vorplatz, Foyer und Kirchenraum verleiht dem Bau etwas Tempel-artiges. Theologisch interessant ist die Betonung der Horizontalen. Das auffällig breite Stützband, das sich über die ganze Länge der Eingangsfront des KGH erstreckt, lässt den Bau niedrig und gedrungen erscheinen. Die Aussage ist klar und entspricht dem Geist der damaligen Zeit: Kirche flach halten, sie ist für die Welt da! Heutzutage würden wir die Vertikale, also den geistlichen Charakter, vielleicht wieder etwas stärker betonen.

Wie dem auch immer sei: In den 60 Jahren seines Bestehens hat sich das KGH mehr als bewährt. Das liegt vor allem an seiner Funktionalität: für jeden Anlass und Zweck findet sich eine geeignete Raum-Lösung, man denke nur an die versenkbaren Wände im Kirchenraum. Markus Eggimann, unser Hausmeister, ist des Lobes voll: «Die Bauleute haben damals wirklich etwas gedacht. Was vor 60 Jahren gebaut wurde, das 'verhebt' noch heute.»

Und so danken wir dem Geburtstagskind und wünschen ihm für die Zukunft alles Gute. Wie heisst es doch so schön und verheissungsvoll: Mit 60 Jahren fängt das Leben erst richtig an!

Fotos vom Kirchgemeindehaus



Die Glocken des KGH werden mit Ross und Wagen vom Dorf in die Loog gebracht (Quelle: Fotoarchiv Bürgergemeinde Münchenstein)



Das KGH nach der Einweihung 1962. Damals noch auf freiem Feld (Quelle: Fotoarchiv Bürgergemeinde Münchenstein)

Olivia Angst: Klimaschutz ist in aller Munde! Bericht vom Reli-Weekend im Rahmen von «Pfefferstern»

Am 25. Juni machten wir, 18 Jugendliche und 3 Erwachsene aus Arlesheim und Münchenstein, uns auf ein Abenteuer ins Ewige Eis. Mit dem Zug reisten wir ins Wallis. Bevor wir die Gondel zur Moosfluh nahmen, lernten wir uns mit Spielen besser kennen. Es ging um Umweltschutz, das war für einige gar nicht so einfach... Von der Moosfluh wanderten wir dann mit schönster Aussicht auf den Aletsch-Gletscher zur Villa Cassel, die oberhalb des Aletschwaldes liegt. Dort zeigt eine Ausstellung die Auswirkungen des Klimawandels auf den Gletscher. Am meisten beeindruckt uns, dass die Einwohner sich früher vor dem Wachstum des Gletschers fürchteten! Sie riefen sogar den Papst aus Rom, um ihnen zu helfen. Dieser stellte Bannkreuze auf, damit der grosse Eis-Riese nicht weiterwächst. Erst vor kurzem kam der heutige Papst und entbannte die Kreuze wieder. Man will ja nicht, dass der Gletscher sich weiter zurückzieht! Den Abend verbrachten wir im Sport-Resort von Fiesch. Als es dunkel wurde, versammelten wir uns draussen im Kreis. Nach einer Andacht spielten wir Werwölfe.

Am nächsten Tag ging das grosse Abenteuer mit der Gletscher-Wanderung los. Wir benötigten Sonnenbrille, warme Jacke, Mütze und Handschuhe. Eine sehr winterliche Ausrüstung! Zwei Bergführer leiteten uns über das ewige Eis. Es machte sehr Spass, weil man immer in Bewegung war und sogar auf der Mittelmoräne des Gletschers zu Mittag ass! Für alle war das eine aussergewöhnliche Erfahrung! Irgendwann wurde es Zeit, nach Hause zurückzukehren. Glücklicherweise, ausgepowert und voller spannendem Wissen über Gletscher und den Klimawandel kamen wir zuhause an.



Agenda Gottesdienste

Aktuelle Informationen zu unseren Gottesdiensten finden Sie auf unseren Instant-Plattformen wie dem «Kirchenzettel» im Wochenblatt oder unsere Website www.refk-mstein.ch.

Donnerstag, 3. November

15.30 Uhr Stiftung Hofmatt
Gottesdienst für Menschen mit Demenz
Liturgie: Pfarrer Markus Perrenoud

Samstag, 5. November

9.30 Uhr Kath. Kirche
«Big Sing» mit Theologe Daniel Meier

Sonntag, 6. November, Reformationssonntag

10.15 Uhr Dorfkirche mit Abendmahl und Jubilate Chor
Predigt: Pfarrerin Annina Rast
Kollekte: Reformationskollekte Schweiz
Anschliessend Chillekaffi

Donnerstag, 10. November

15.30 Uhr Stiftung Hofmatt
Allgemeiner Gottesdienst
Liturgie: Pfarrer Markus Perrenoud

Sonntag, 13. November, BfA-Gottesdienst

10.00 Uhr KGH, Gebetszeit
10.15 Uhr Kirchgemeindehaus mit Kinderkirche
Predigt: Pfarrer Hansueli Meier
Kollekte: BfA-Projekt „Wiederaufbau nach dem Erdbeben in Haiti“
Anschliessend gemeinsames Mittagessen

Sonntag, 20. November, Ewigkeitssonntag

10.15 Uhr Dorfkirche
Predigt: Pfarrer Markus Perrenoud
Kollekte: Palliative Car BS und BL

Freitag, 25. November

18.00 Uhr Dorfkirche
Celtic Evening Prayer

Agenda Gottesdienste

Sonntag, 27. November, 1. Advent, modern

10.00 Uhr KGH, Gebetszeit

10.15 Uhr Kirchgemeindehaus

Predigt: Pfarrer Hansueli Meier

Kollekte: Mission 21

Sonntag, 4. Dezember, 2. Advent

9.45 Uhr Sonntags-Singen

10.15 Uhr Dorfkirche

Predigt: Pfarrer Markus Perrenoud

Kollekte: ADES

Anchliessend Chillekaffi

Donnerstag, 8. Dezember

15.30 Uhr Stiftung Hofmatt

Gottesdienst für Menschen mit Demenz

Liturgie: Pfarrer Hansueli Meier

Sonntag, 11. Dezember, 3. Advent

10.00 Uhr KGH, Gebetszeit

10.15 Uhr Kirchgemeindehaus mit Kinderkirche

Predigt: Pfarrerin Annina Rast

Kollekte: Christoffel Blindenmission

Anschliessend

11.30 Uhr KGH, Kirchgemeindeversammlung mit Apéro

Sonntag, 11. Dezember

17.00 Uhr KGH, Adventssingen

Mit Musikschule, Jubilate-Chor und Pfarrer Markus Perrenoud

Sonntag, 18. Dezember, 4. Advent

10.00 Uhr KGH, Gebetszeit

10.15 Uhr Kirchgemeindehaus

Predigt: Pfarrer Markus Perrenoud

Kollekte: Flüchtlingsprojekt Da-Sein, Offene Kirche Elisabethen

Anschliessend Chillekaffi

Donnerstag, 22. Dezember, Ökumenischer Adventsgottesdienst

15.30 Uhr Stiftung Hofmatt

Liturgie: Pfarrer Markus Perrenoud und Claudia Schuler

Agenda Gottesdienste

Samstag, 24. Dezember, Heiligabend, Ökumenische Familienweihnacht

17.00 Uhr Kath. Kirche

Gottesdienstgestaltung: Pfarrer Hansueli Meier und Theologe Daniel Meier

Kollekte: siehe Wochenblatt

Samstag, 24. Dezember, Christnachtfeier

22.00 Uhr Dorfkirche

Predigt: Pfarrerin Annina Rast

Kollekte: Stiftung Sternschnuppe

Sonntag, 25. Dezember, Weihnachten

10.00 KGH, Gebetszeit

10.15 Uhr Kirchgemeindehaus mit Abendmahl

Predigt: Pfarrer Hansueli Meier

Kollekte: Menschen in Not

Sonntag, 1. Januar 2023, Neujahrsgottesdienst

10.15 Uhr Dorfkirche

Predigt: Pfarrer Markus Perrenoud

Kollekte: Verein Neustart

Anschliessend Apéro



Die vier Glocken am Glockenturm des KGH. Die grösste wurde von der Bürgergemeinde Münchenstein gespendet (Foto: Ursula Gallandre)

**Reformationsgottesdienst
mit dem Jubilate-Chor
Sonntag, 6. November 2022
10.15 Uhr in der Dorfkirche**



«Niemand hat die Reformation 'gemacht' oder willentlich ausgelöst: sie ist die Frucht der Geschichte, des Zusammenwirkens verschiedener Akteure und politisch-religiöser Interessen der damaligen Zeit. Die Reformation hat eine ganze Reihe von Veränderungen in Kirche, Staat und Gesellschaft ausgelöst. Ihre Ideen trafen auf weit verbreitete Ängste und auf eine Orientierungslosigkeit unter den Menschen. Sein theologisches, kirchliches und seelsorgerliches Befreiungspotenzial machte diesen 'neuen Glauben' derart überzeugend.» (ref-500.ch)

Das Befreiungspotential des Neuen erleben Menschen zu allen Zeiten und in vielen Bereichen. Auch in der Musik. Der böhmische Komponist František Xaver Brixi (1732-1771) wird der «Prager Mozart» genannt. Musikwissenschaftler sagen, ohne ihn könne man Mozart musikalisch gar nicht verstehen. Das ist aus heutiger Sicht schwer vorstellbar, aber doch plausibel, wenn man bedenkt, wie wir uns mit Neuem oft schwertun. Manches klingt in den Ohren von Zeitgenossen denkbar schräg. Neues kann aber mit der Zeit vertraut werden – überzeugen – tragen.

Der Jubilate-Chor unter der Leitung von Ilse Zeuner singt im Reformationsgottesdienst Auszüge aus ihrem Konzert vom 18. und 20. November mit Vokalwerken von František Xaver Brixi.

Herzliche Einladung, Pfarrerin Annina Rast



Der Kirchenraum vom KGH im Sonnenlicht (Foto: Markus Perrenoud)

BfA-Gottesdienst: Gemeinsam voller Hoffnung

Sonntag, 13. November, 10.15 Uhr im KGH

Mit Kinderkirche und anschliessendem Mittagessen

Wo steht Haiti heute nach dem verheerenden Erdbeben vom August letzten Jahres? Im Gottesdienst erhalten wir Informationen zum krisengeschüttelten Karibikstaat, welches über das von der Gruppe Brot für Alle ausgewählte Projekt «Wiederaufbau nach dem Erdbeben» unterstützt wird. Und wir setzen uns mit der Frage nach der Hoffnung auseinander: Was gibt uns Grund zu hoffen, und wie können wir selber Hoffnungszeichen setzen?

Für Kinder gibt es eine Kinderkirche mit eigenem Programm. Nach dem Gottesdienst sind alle zu einem gemeinsamen Mittagessen eingeladen.

Herzlich lädt ein, Die Gruppe Brot für alle und Pfarrer Hansueli Meier



Gedenk-Gottesdienst zum Ewigkeits-Sonntag

Sonntag, 20. November, 10.15 Uhr in der DORFKIRCHE (!)

Der letzte Sonntag im Kirchenjahr heisst Ewigkeitssonntag. An diesem Tag denken wir an die Verstorbenen, die im vergangenen Kirchenjahr in unserer Gemeinde verstorben sind und kirchlich bestattet wurden. Wir nennen ihre Namen, zünden eine Kerze an, hören besinnliche Musik und fragen uns, was uns hebt und trägt in all dem, was entsteht und wieder vergeht. Der Gottesdienst findet in der Dorfkirche statt, im Anschluss laden wir zu einer kleinen Feier auf dem Friedhof ein.

Für die Kirchenpflege, Pfarrer Markus Perrenoud

Gottesdienst zum Missionssonntag (1. Advent)

Sonntag, 27. November, 10.15 Uhr im KGH

Am Wochenende vom 25. bis 27. November ist bei uns ein indischer Student aus dem Ökumenischen Institut Bossey zu Besuch. In Bossey studieren Männer und Frauen aus der ganzen Welt und aus unterschiedlichen kirchlichen Traditionen. Sie treffen sich zu theologischem Studium und Forschung, zu gemeinsamem Leben und zum Dialog in einer multikulturellen und multikonfessionellen Gemeinschaft. Dies stärkt die eigene Identität und bereichert sie durch neue Perspektiven. Im Gottesdienst lernen wir unseren Gast kennen und lassen uns inspirieren durch seine Erfahrungen von Kirche und Glaube.

Herzliche Einladung, Pfarrer Hansueli Meier



Sonntags-Singen

Gemeindelieder vor dem Gottesdienst proben

Sonntag, 4. Dezember, 9.45 Uhr in der Dorfkirche

Singen Sie gerne? Wollen Sie mithelfen, dass der Gemeindegesang schön voll tönt und vielleicht sogar mehrstimmig? Dann haben Sie hiermit Gelegenheit dazu: Wir treffen uns eine halbe Stunde vor Gottesdienst-Beginn in der Dorfkirche und proben mit Lukas Frank die Gemeindelieder. Im Gottesdienst werden wir dann nicht «auftreten», aber eben den Gesang vom Sitzplatz aus tatkräftig unterstützen.

Herzliche Einladung, Organist Lukas Frank und Pfarrer Markus Perrenoud

Christnacht – Mary, did you know?

Heiligabend, 24. Dezember 2022

22.00h in der Dorfkirche

Aus ganz Kleinem kann ganz Grosses werden – das ist eine oft beobachtete und erfahrene Tatsache. Warum nur tun wir uns trotzdem so schwer damit? Weihnachten ist das Beispiel dafür. Im Kleinen ist das allergrösste angelegt, was Menschen denken können – oder eben nicht fassen können. Das kleine Kind, der einfache Stall, die so normalen Umstände. Und darin liegt die ganze Heilsgeschichte angelegt. Maria, hast du es geahnt? Sie jedenfalls versteht es nicht sofort. Sie bewahrt die Worte im Herzen, bewegt sie weiter, braucht Zeit. Und über allem steht die Zusage der Himmelschöre: euch ist heute der Retter geboren! Zu später Stunde hören wir auf Texte und festliche Musik, singen Lieder und lassen Fragen auf uns wirken.

Herzliche Einladung, Pfarrerin Annina Rast.



Der deutungs-offene Wandteppich «Die Mitte» im Kirchenraum KGH. Einige erkennen darin die Krippen-Szene mit heiliger Familie (Bildmitte), Hirten und Könige (Foto: Ursula Gallandre)



Celtic Evening Prayer Abendebet der Iona-Community aus Schottland

Geniessen Sie einen Moment der Stille am Ende des Monats mit Liedern und Gebeten aus der keltischen Tradition!



Kreuzgang Münster Basel (Foto: Matthias Walther)

Im 2022 treffen wir uns um 18.00 Uhr in folgenden Kirchen:

- 5. November 9.30 - 11.30 Uhr «Big Sing», Kath. Kirche Münchenstein
- 25. November Dorfkirche Münchenstein
- **In Basel the services will be held in English.**
- **In Münchenstein sprechen wir die Gebete in deutscher Sprache.**

Herzlich laden ein,
Ursula Bärtschi, Robin Hall (ANC) und Daniel Meier (Theologe)

Aktuelle Informationen zu unseren Gottesdiensten finden Sie auf unseren Instant-Plattformen wie dem «Kirchenzettel» im Wochenblatt oder unserer Website www.refk-mstein.ch.

Familien, Kinder und Jugendliche



Offener Eltern-Kind-Treff (Kinder 0-5 Jahre)

- Freitag, 4./11./18. November, Fiire mit dä Chline am 18.11.
- Freitag, 2./9./16./23. Dezember, Fiire mit dä Chline am 16.12.

jeweils 9.30 – 11.30 Uhr im KGH



Geschichtenabenteuer (Kindergarten bis 2. Kl.)

- Donnerstag, 10. November
- Donnerstag, 1. Dezember

jeweils 14.30 Uhr im KGH



BaDuBA (3.–6. Klasse)

- Donnerstag, 10. November
- Donnerstag, 1. Dezember

jeweils 12.00 – 14.00 Uhr im KGH



Kinderkirche (Kinder bis 6. Klasse)

- Sonntag, 13. November, 10.15 Uhr KGH
- Sonntag, 11. Dezember, 10.15 Uhr KGH



Weihnachtsträume

Adventssingen mit Musikschule und Jubilate-Chor

Sonntag, 11. Dezember, 17 Uhr im KGH

Seniorinnen und Senioren (60+)



SeniorInnen-Nachmittag

- Mittwoch, 2. November, 14.30 Uhr KGH
Über das Alter, Lesung mit -minu
- Mittwoch, 7. Dezember, 14.30 Uhr KGH
Wahre Weihnachtsgeschichten

Erwachsene



• **Vortrag Reformation**

Freitag, 4. November 19.00 Uhr KGH mit Pfarrer Peter Niklaus

• **Männerpalaver**

Dienstag, 8. November, 19.30 Uhr KGH mit CEO Thomas Huber von SKAN

• **Bibelabende zum Thema «Leben zwischen Sicherheit und Unsicherheiten»**

Mittwoch, 9./16./23. November, 19.00 Uhr KGH

• **Raclette-Abend**

Freitag, 11. November, ab 18.00 Uhr KGH

• **Jubilate Konzert**

Freitag, 18. November 20.00 Uhr KGH

Sonntag, 20. November, 17.00 Uhr KGH

• **Öffnung Adventsfenster**

Freitag, 2. Dezember, 18.00 Uhr KGH

Freiwilligen-Gruppen



Arbeitskränzli

- Keine Treffen im November und Dezember
Jeweils 14.00 Uhr im KGH

Jubilate-Chor

- Proben jeden Donnerstag (ausser Schulferien)
jeweils 19.30 Uhr im KGH

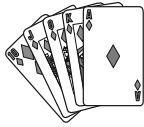
Agenda Anlässe



Gebetsgruppe Stiftung Hofmatt

- Donnerstag, 24. November
- Donnerstag, 15. Dezember

jeweils 10.00 Uhr in der Stiftung Hofmatt, 2. Stock
(Mehrzweckraum/ Besprechungsraum)



Herrenjass

- Donnerstag, 3./17. November
- Donnerstag, 1./15. Dezember

jeweils 14.00 – 17.00 Uhr im KGH



Kaffeetreff

- Donnerstag, 3./17. November
- Donnerstag, 1./15. Dezember

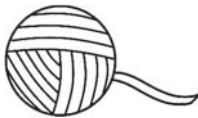
jeweils 14.30 – 16.30 Uhr im KGH



Kreativ-Gruppe

- Dienstag, 1./8./15./22. November
- Keine Treffen im Dezember

jeweils 14.00 Uhr im Kirchgemeindehaus



Nähatelier Lorisa

- Dienstag 1./8./15./22. November
- Donnerstag, 3./10./17. November
- Dienstag, 6./13./20. Dezember
- Donnerstag, 1./8./15./22. Dezember

jeweils 18.30 Uhr im Kirchgemeindehaus
(Infos unter 076 257 36 70 und
pastoralo@yahoo.es)



Projektchor

- Proben jeden Mittwoch (ausser Schulferien)
- jeweils 20.15 Uhr im Kirchgemeindehaus

Suppentopf der Münchensteiner Frauen



In dieser Saison werden Sie wieder von den Münchensteiner Frauen im Reformierten Kirchgemeindehaus, Lärchenstrasse 3, Münchenstein an folgenden Tagen **ab 12.00 Uhr** bewirtet:

Jeweils Dienstag

1. November 2022

6. Dezember 2022

10. Januar 2023

7. Februar 2023

7. März 2023

Eine nahrhafte Suppe und feine Kuchen erwarten Sie!
Erwachsene CHF 7.–/Kinder CHF 5.–



Ein schön dekoriertes Tisch (Foto: Ursula Gallandre)

Raclette-Abend

Freitag, 11. November, ab 18.00 Uhr im KGH

Gemeinschaft stärken – das haben wir uns vorgenommen. In den warmen Jahreszeiten grillierten wir allmonatlich auf dem Kirchenvorplatz. Jetzt, wo der Winter naht, laden wir ein zu einem gemütlichen Raclette-Abend!

Käse und Kartoffeln stehen bereit. Alles andere ist Beilage, wir organisieren da eine **Teilete** und bitten um edle Spenden wie **Salate oder Desserts**.

Nach dem Abendessen gibt es für alle Interessierten eine kleine architektur-geschichtliche Führung durch das KGH. Für Kinder stehen viele Spiele zur Verfügung. Mit vollem Bauch und Gottes Segen schicken wir Sie dann wieder nach Hause!

Wir bitten um eine Anmeldung mit Angabe der Buffet-Spende bis Freitag, 4. November, an Ernst Lauber, 077 489 27 05 oder e.lauber@refk-mstein.ch.

Wir freuen uns auf einen gemütlichen Abend mit Ihnen!
Im Namen der Kirchenpflege, Kirchenpfleger Ernst Lauber



Schön gemütlich (Foto: Pixabay)

Konzert Jubilate-Chor

Freitag, 18. November 2022, 20.00 Uhr

Sonntag, 20. November 2022, 17.00 Uhr

im Kirchgemeindehaus, Lärchenstrasse 3



František Xaver Brixi (1732 - 1771)

Laudate Dominum, quia benignus est

Rorate Coeli

Magnificat in C-Dur

Pastoralmesse in C-Dur

Christoph Wagenseil (1715 - 1777)

Orgelkonzert in C-Dur

Es singen und spielen mit:

Sara Lilly, Sopran

Margarita Slepakova, Alt

Christopher Wattam, Tenor

Alvaro Etcheverry, Bass

Instrumentalensemble für Streicher, Barocktrompete und Orgel

Jubilate Chor

Leitung: Ilse Zeuner

Eintrittskarten zu CHF 30.00/15.00 können bei den aktiven Chormitgliedern und an der Abendkasse bezogen werden.



Das KGH als Konzert-Halle (Foto: Ursula Gallandre)

Gesamtgemeinde

Adventsbar

Samstag, 26. November, 10.00-16.30 Uhr

Reformiertes Kirchgemeindehaus an der Lärchenstrasse 3

Sich farbenfroh auf die Adventszeit einstimmen, tolle Geschenkideen entdecken, kulinarische Köstlichkeiten geniessen, generationen-übergreifende Geselligkeit erleben und dabei eine gute Sache unterstützen – all das und noch viel mehr ist unser Bazar!

Shopper

- Adventskränze und Adventsgestecke
- Handarbeiten von Arbeitskränzli, Kreativgruppe u.v.a.
- Textiles, Schmuck, Papier, Deko und vieles mehr

Geniessen

- Ein warmes Mittagessen (Vegi/Fleisch) ab 11.30 Uhr
- Kaffeestube mit Torten, Kuchen und belegten Brötchen sowie Cüpli-Bar ab 10 Uhr
- Waffel-Stand mit unseren KonfirmandInnen ab 10 Uhr

Erleben

- 11.30 Uhr: Geschichtenabenteuer mit Beatrice Rediger
- 15.00 Uhr: Kasperlitheater mit Jeannette Herzog
- Ganzer Tag: Bastelecke für Kinder und Familien mit Sarah Däppen und Team und Kerzenziehen mit Jacqueline Eggimann

Helfen

Der Reinerlös des Bazars geht an:

- Inland: Surprise
- Ausland: Hilfe für die Opfer der Flutkatastrophe in Pakistan
- Münchenstein: Je CHF 1000.- an Verein „Sorge für den Mitmenschen“ (Kaffeetreff), Familien- und Seniorenarbeit der Ref. Kirchgemeinde Münchenstein

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Das Bazar-OK mit Ruth Bruderer, Angela Däppen, Markus Eggimann, Ursula Gallandre, Beatrice Iseli und Markus Perrenoud

Adventsbar: Freiwillige vor!

Der Bazar ist ein Megaevent - nur dank der Mithilfe von vielen Freiwilligen ist er möglich. Wollen Sie dieses Jahr mit anpacken? Z.B. beim Einrichten, Dekorieren, Verkaufen oder Servieren? Für zwei oder drei Stunden oder den ganzen Tag? Das freut uns sehr!

Wo kann ich mich als Bazar-Freiwillige/r melden?

- Wenden Sie sich direkt an unser Sekretariat
061 411 96 74, sekretariat@refk-mstein.ch
- Anmeldeschluss: **31. Oktober**

Konkret unterstützen können Sie uns auch:

• **Kranzen**

Haben Sie Freude am Arbeiten mit frischem Grün? Dann sind Sie bei uns genau an der richtigen Adresse. Wir treffen uns am **Dienstag, 22.11., und Mittwoch, 23.11., jeweils 9-16 Uhr im KGH**. Kommen Sie einfach vorbei, am besten mit einer eigenen Rebschere. Kontaktperson: Ruth Bruderer, 061 411 51 85.

• **Artikel für den Flohmarkt spenden**

Haben Sie den Estrich aufgeräumt und dabei etwas Schönes gefunden, das zum Wegwerfen zu schade ist? Dann bringen Sie es doch am **19. November, 10-12 Uhr**, zu unserer Flohmarkt-Annahme ins **Kirchgemeindehaus**. Wir freuen uns über gut erhaltene Raritäten und Gebrauchsgegenstände (bitte keine Bücher, CDs und Schallplatten).

• **Unser Torten- und Kuchenbuffet bereichern**

Es ist uns eine Ehre, wenn Sie unser Buffet mit Ihren Backkünsten bereichern. Einfach am Bazar-Tag mitnehmen und in der **Kaffeestube** abgeben.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an unser Sekretariat (061 411 96 74, sekretariat@refk-mstein.ch).

Öffnung Adventsfenster

Freitag, 2. Dezember 18.00 Uhr, auf dem Platz vor dem KGH

Münchensteiner Fenster von privaten und öffentlichen Häusern, adventlich geschmückt, laden wieder ein zu Begegnungen. Sie verkürzen die Wartezeit bis Weihnachten und erinnern an alte und neue Geschichten rund um diese besondere Zeit.

Unser Advents-Fenster wird am 2. Dezember beim Kirchgemeindehaus eröffnet. Susanne Eggimann hat die künstlerische Idee bereits im Kopf und auch schon die Materialien für die Umsetzung parat.

Das Team mit Beatrice Rediger und Annina Rast lädt Gross und Klein herzlich ein, bei Musik und Kerzenschein auf dem Platz beim KGH Schönes zu bewundern und zu hören. Denn die Adventszeit hält noch immer Überraschungen für uns bereit.



Die Adventszeit hält immer Überraschungen bereit (Foto: Annina Rast)

Weihnachtsträume

Advents-Singen mit Jubilate-Chor und Musikschule

Sonntag, 11. Dezember, 17 Uhr im KGH

Der Kinder-Chor und die Voices Junior der Musikschule Münchenstein sowie der Jubilate-Chor unserer Gemeinde laden ein zu einem Advents-Abend zum Träumen. Wir hören bekannte und weniger bekannte Advents-Lieder. Wer will, darf mitsummen und mitsingen. Dazu gibt's natürlich auch eine Weihnachtsgeschichte.

Wir freuen uns, wenn Sie dabei sind! Eintritt frei, Kollekte.

Für die Chöre, Regina Tondi, Maria de Piante und Ilse Zeuner,
zusammen mit Pfarrer Markus Perrenoud



Zum Träumen schön (Foto: Pixabay)



Frieden beginnt mir Dir Das Friedenslicht kommt nach Münchenstein

Das Friedenslicht wird in der Geburtsgrotte von Bethlehem entzündet. Von dort reist es mit Flugzeug, Schiff und Bahn in die weite Welt. Es ist ein Zeichen der Hoffnung in einer Zeit, in der es dunkel ist und wir auf die Ankunft Christi warten. Viele Menschen entzünden mit dem Licht die Kerzen ihres Christbaumes und geben es an Nachbarn und Freunde weiter. So beginnt der Friede bei uns und zieht seine Kreise.

Nach Basel kommt das Friedenslicht am Sonntag, 11.12. **Ab Montag, 12. Dezember, wird es in unserem Kirchgemeindehaus brennen.** Wir laden Sie ein, bei uns vorbeizukommen, das Licht mit nach Hause zu nehmen und es weiterzugeben. Damit Friede wachse von Mensch zu Mensch.

Elisabeth Classen und Ruth Bruderer



*Ein starkes Zeichen – das Friedenslicht zieht seine Kreise
(Foto: Christian Reding, Verein Friedenslicht Schweiz)*

BaDuBa **Mittagstisch für Schulkinder**

Einmal im Monat findet der BaDuBa-Treff statt. Die Kinder kommen nach der Schule direkt ins KGH und sind dort zum Mittagessen eingeladen. Anschliessend gibt es einen geistlichen Impuls mit Spiel und Spass.

Wer: Kinder von der 3. bis 6. Klasse

Wann: Donnerstag, 10. November, und 1. Dezember, 12.00 – 14.00 Uhr

Wo: Ref. KGH, Lärchenstr.3

Kosten: CHF 5.- für das Mittagessen

Anmeldung: bitte bis Montag der Woche beim Sekretariat unter 061 411 96 74, sekretariat@refk-mstein.ch.

Wir freuen uns über jedes Gesicht, das zu uns stossen möchte!
Susanne Eggimann, Shirin Rast und das Pfarrteam in Stellvertretung der zur Zeit vakanten Sozialdiakonie



BaDuBa - da sind wir gerne da! (Foto: Pixabay)

Ökumenisches Krippenspiel 2022

Samstag, 24. Dezember, 17 Uhr, katholische Kirche

In diesem Jahr werden wir das Krippenspiel als Schattenspiel einüben und aufführen, begleitet von einem Kinderchor. Die Proben beginnen am 19. November, die Aufführung findet im Rahmen eines Familien-Gottesdienstes in der katholischen Kirche statt.

Alle Kinder ab dem Kindergartenalter sind herzlich eingeladen, bei dieser Aufführung mitzumachen. Probedaten und Informationen zur Anmeldung finden Sie auf dem Flyer im KGH und auf unserer Website. Anmeldeschluss ist der 11. November.

Mit herzlichen Grüßen vom Vorbereitungsteam:
Pfarrer Hansueli Meier und Theologe Daniel Meier



Krippenspiel als Schattenspiel (Foto: zvg)

Über das Alter. Lesung mit -minu **Mittwoch, 2. November, 14.30 Uhr im KGH**

-minu, das bekannte Basler «Original», kommt zu uns nach Münchenstein. Er spricht über Zweisamkeit im Alter, Demenz und Tod. Aber auch Advent und Weihnachten, eine seiner grossen Leidenschaften, werden nicht zu kurz kommen. Seine lebensnahen Geschichten gehen tief und sind erfrischend fröhlich, mitunter werden sie auch Ihre Lachmuskeln strapazieren! Musikalisch begleitet wird die Lesung von unserem Organisten Lukas Frank.

Geniessen Sie einen unterhaltsamen Nachmittag. Im Anschluss sind alle zu Apéro und Austausch eingeladen. Freier Eintritt, Kollekte.

Es lädt ein, die Spurguppe «Älter werden in Münchenstein» mit der Katholischen und Reformierten Kirchgemeinde, Koordinationsstelle für das Alter Münchenstein, Spitex Birseck, Stiftung Hofmatt und Verein Senioren Münchenstein und Umgebung



Lebensnah und lebensfroh – das Original -minu (Foto: zvg)

Aus dem Leben gegriffen! Wahre Weihnachts-Geschichten Mittwoch, 7. Dezember, 14.30 Uhr im KGH

Es gibt Weihnachts-Geschichten, die das Leben schreibt. Die grossartige Botschaft vom Licht in der Dunkelheit wird darin in unsere Gegenwart übersetzt. **Astrid Baumann und Kurt Salvini**, Mitglieder unserer Gemeinde, erzählen uns solche Geschichten.

Haben auch Sie eine Weihnachts-Geschichte erlebt, die Sie gerne erzählen möchten? Dann melden Sie sich bei Pfarrer Markus Perrenoud, Tel. 077 493 21 36 oder per Mail an m.perrenoud@refk-mstein.ch.

Der Kinderchor der Musikschule gibt uns zu Beginn des Nachmittags ein kleines Advents-Ständchen. Musikalisch begleitet wird der Anlass von **Barbara Zimmermann**, Mitglied unserer Gemeinde, an der Querflöte.

Herzlich lädt ein, das Team 60+



Licht im Dunkeln - manchmal mitten im Leben, so wie hier der Stern von Münchenstein (Foto: Hans Ulrich Rolli-Rubin)

«Hammerschläge und Wurstessen»: Warum ein Hämmerchen und ein Fastenbruch zur Reformation führten
Vortrag mit Dr. Niklaus Peter, ehemaliger Pfarrer am Fraumünster Zürich
Freitag, 4. November, 19.00 Uhr im KGH

Ein Hämmerchen mit Thesen und ein nicht gegessenes Wurstscheibchen mit einer Predigt – in Luthers Wittenberg und in Zwinglis Zürich stand beides Mal zur Debatte, was Religion genau soll und inwiefern Religion und Moral *nicht* identisch sind.

Die Welt hat sich aufgrund der Reformation Luthers in Deutschland und der eigenständigen Reformation Zwinglis und Calvins in der Schweiz tiefgreifend verändert. In Windeseile fanden die reformatorischen Thesen Verbreitung. Sie wurden gedruckt und begeistert aufgenommen, weil sie ganz unterschiedlichen Reformbewegungen in Europa eine gemeinsame, befreiende und neue Perspektive gaben: die evangelische Botschaft von der Freiheit des Christenmenschen.

Im Anschluss an den Vortrag findet ein Apéro statt.
Pfarrer Hansueli Meier und Team Erwachsenenbildung



Martin Luther und Huldrych Zwingli
(Bilder: Lucas Cranach und Hans Asper)

Männer-Palaver

Reden. Beten. Bier trinken.

Echte Männer wollen manchmal unter sich sein. Genauso machen wir es: Ein Mal im Monat treffen wir uns in lockerer Atmosphäre. Wir, das sind ein Dutzend Männer aus allen Lebenslagen. Wir diskutieren ein Thema, das gerade ansteht. Wir beten. Und dann trinken wir ein Bier.

Dienstag, 8. November, 19.30 Uhr im KGH: Zu Gast ist **Thomas Huber**, Mitglied unserer Gemeinde und CEO von SKAN, einem Unternehmen mit über 1000 Mitarbeitenden und Weltmarktführer bei Isolatoren für vollautomatisierte Prozesse. Was das heisst und wie man trotzdem auf dem Boden bleibt, das wird uns Thomas Huber erklären.

Dienstag, x. Dezember, 19.30 Uhr im KGH: Termin und Thema sind noch offen und werden zur rechten Zeit an geeigneter Stelle publiziert.

Interesse? Dann melden mit SMS/Whatsapp an 077 493 21 36 oder per Mail an m.perrenoud@refk-mstein.ch.



Erfolgreich und bescheiden - CEO Thomas Huber (Foto: zvg)

Offene Gesprächsabende

Leben zwischen Sicherheit und Unsicherheiten

Mittwoch, 9., 16. und 23. November 2022, 19.00 Uhr im KGH

Viele Dinge, die selbstverständlich waren oder es zumindest schienen, sind es aktuell nicht mehr. Dazu gehört auch die Sicherheit: Auch wenn es theoretisch immer klar war, dass das Leben fragil ist und bleibt, so haben wir uns sehr an die vermeintlichen Sicherheiten gewöhnt und so weit wie möglich versucht, Unsicherheiten auszublenden.

An den drei offenen Gesprächsabenden wollen wir uns mit den eigenen Bedürfnissen nach Sicherheit und der Notwendigkeit, mit Unsicherheiten zu leben, auseinandersetzen. Wir gehen von unseren eigenen Erfahrungen aus und bringen diese ins Gespräch mit biblischen Texten. Und wir fragen, inwiefern uns der Glaube helfen kann, mit Unsicherheiten umzugehen.

Eingeladen sind alle Interessierten, Vorkenntnisse werden keine erwartet. Die Kursabende können auch einzeln besucht werden.

Pfarrer Hansueli Meier



Wie mit Unsicherheiten umgehen? (Foto: Pixabay)

Hätten Sie gerne einen Kaffee?



Damit wir auch in Zukunft nach einem Gottesdienst zum Chillekaffi einladen können, suchen wir per Januar 2023 eine oder mehrere Personen, die gerne ab und zu mithelfen, den Kaffee zu servieren. Einsatz ungefähr alle zwei Monate am Sonntagmorgen.

Kontakt:
Pfarrer Hansueli Meier, 061 411 96 77
Email: h.meier@refk-mstein.ch

Vielen Dank für Alles, liebe Corinne Löw!



Anlässlich deines ersten Editorials 2017 hast du von einer Wanderung geschrieben und auf dem Titelblatt deine schönen, selbstgemachten Fotos gezeigt. Einer Wanderung gleich haben sich auch die Jahre gestaltet, in denen du uns in der Kirchenpflege mit grossem Einsatz unterstützt hast. Du bist in eine unruhige Zeit hineingeraten und hast dich gleich in verschiedenen

Bereichen engagiert. Bereits da brauchte es viel Schnauf, um voranzukommen und getrost auf gute Lösungen zu hoffen.

Den vielseitigen und vielschichtigen Herausforderungen hast du dich gestellt. Schlechtes Wetter gab es für dich nicht, du hast einfach die passende Kleidung dafür gefunden und nach gangbaren Wegen gesucht.

Kaum gab es Pausen, du warst stets gefordert. Sei dies beim Religionsunterricht, der Sozialdiakonie, der Personalkommission, im Ressort Musik und vielem mehr. Du hast die Arbeit gerne getan, dein Herzblut und deine Herzlichkeit waren immer wieder spürbar, deine Weit- und Umsicht haben uns geholfen.

Die Herausforderung als Teil der «Tourenführung» haben dir gezeigt, dass deine Möglichkeiten nun ausgeschöpft sind, und du dich in ruhigeren, ebeneren Gegenden bewegen möchtest. Auch wenn wir dies sehr bedauern, verstehen wir deine Entscheidung und freuen uns über dein Angebot, uns weiterhin zu unterstützen. Du bist bereit, per Mandat im Ressort Religionsunterricht bis Ende Schuljahr 2024 weiterzuwirken, wofür wir Dir von Herzen dankbar sind.

Wir wünschen dir für den neu gewonnenen Freiraum bereichernde Wanderungen, erfüllendes Musizieren, geruhames Gärtnern und vor allem in Allem Gottes reichen Segen.

Die Kirchenpflege

Herzlich willkommen, Evelyne Linder!

Ganz herzlich heissen wir Sie, liebe Frau Linder, bei uns als neue Sekretärin willkommen. Angela Däppen wird uns Mitte Januar 2023 definitiv verlassen wird, Sie beginnen Ihre Stelle bereits am 1. Dezember 2022. Denn um die vielfältigen und vielschichtigen Arbeiten von Angela übernehmen zu können, ist eine gemeinsame Einarbeitungszeit sehr sinnvoll. Nicht alles, was zu Ihrem Pflichtenheft gehört, kann fein säuberlich notiert werden, sondern darf mit der Unterstützung von Angela gelernt werden.

Als wir Angela fragten, was denn eine Nachfolgerin mitbringen sollte, gab es eine längere Wunschliste. Unter anderem: mit dem christlichen Glauben vertraut sein, gute Umgangsformen haben, vertraut mit dem Computer sein, selbständiges Arbeiten gewohnt, eventuell ein wenig Erfahrung auf einem Kirchensekretariat, Nerven aus Stahl, Organisationstalent oder die Homepage bewirtschaften können. Dies alles und viel mehr bringen Sie mit!

Wir freuen uns, dass wir Ihre Stimme nun öfter hören und Sie bald im Kirchgemeindehaus sehen werden. So dürfen auch wir uns langsam, aber sicher an eine neue Situation gewöhnen.

Wir wünschen Ihnen von Herzen gutes Ankommen, gutes Einarbeiten, wohlwollende Begegnungen, viel Zuversicht, dass Sie die neue Aufgabe meistern werden und dazu Gottes reichen Segen.

Die Kirchenpflege



Evelyne Linder stellt sich vor



Liebe Gemeinde!

Es ist mir eine Freude, mich als neue Gemeindesekretärin vorstellen zu dürfen. Mein Name ist Evelyne Linder, ich bin 58 Jahre alt und lebe mit meinem Lebenspartner in Biel-Benken. Ich habe zwei wundervolle erwachsene Söhne und bin stolze Grossmutter eines kleinen Jungen, der Ende April geboren wurde!

Als Tochter eines Missionars verbrachte ich meine Kleinkinderjahre im Kongo. Wegen der ständigen und auch sehr gefährlichen Aufstände musste meine ganze Familie aus dem Land fliehen. Mein Vater nahm nach der Flucht eine Pfarrstelle in Belgien an. Dort bin ich aufgewachsen. Erst als junge Erwachsene zügelte ich in mein eigentliches Heimatland, die Schweiz. Lange blieb ich allerdings nicht, denn ich wollte die Welt entdecken. Nach einem Sprachaufenthalt in Frankreich startete ich dann im Alter von 25 Jahren meine «halbe Weltreise», welche mich von Basel auf dem Land- und Schifffsweg nach Neuseeland führte. Nach 3 ½ Jahren als «Globetrotterin» bekam ich mächtig Heimweh und kam zurück in die Schweiz. Nebst dem Muttersein arbeitete ich viele Jahre als Webspezialistin für Grossbanken. Vor 5 Jahren gründete ich meine eigene kleine Webdesign-Agentur, welche ich nebenberuflich auch weiterhin führen werde.

Ich liebe Menschen und das Miteinander. Ich liebe das Leben, auch wenn es manchmal nicht so einfach ist. Und ich möchte gerne für andere Menschen da sein und mich für sie einsetzen. Aus tiefstem Herzen bin ich gläubig und freue mich darauf, die Verantwortung für den Sekretariatsbereich der Kirchgemeinde übernehmen zu dürfen. Natürlich freue ich mich auch sehr auf die Teamarbeit mit den anderen Mitarbeitenden.

Ab dem kommenden Dezember ist es so weit. Ich bin sehr gespannt auf die vielfältigen neuen Herausforderungen, die die neue Stelle mit sich bringt, und freue mich auf viele persönliche Begegnungen mit Ihnen.

Amtlich

Gottesdienstkollekten

14.08.2022	Vinzenzverein	CHF	254,85
21.08.2022	Anlaufstelle Sans Papiers	CHF	264,00
28.08.2022	Mission 21	CHF	136,00
04.09.2022	Cartons du Coeur	CHF	402,25
11.09.2022	HEKS	CHF	341,00
18.09.2022	ZIID	CHF	153,00
25.09.2022	Save the children	CHF	253,55
02.10.2022	Centro Magliaso	CHF	177,00
09.10.2022	Communauté Don Camillo	CHF	162,30
16.10.2022	Basler Leprahilfe	CHF	310,00

Ganz herzlichen Dank für Ihre Spende!

Die Amtswochen der Pfarrpersonen erfahren Sie im Wochenblatt oder auf unserer Website www.refk-mstein.ch.



(Foto: Ursula Gallandre)

Einladung zur ordentlichen Kirchgemeindeversammlung am Sonntag, 11. Dezember 2022, um 11.30 Uhr im KGH

Traktanden

1. Protokoll der Kirchgemeindeversammlung vom 26. Juni 2022
2. Vergabungen 2022
3. Finanzen
 - 3.1 Budget 2023
 - 3.2 Bericht der Revisorinnen zum Budget 2023
 - 3.3 Beschlussfassung
4. Bericht aus den Ressorts
5. Bericht aus der Synode
6. Personelles
7. Verschiedenes

Änderungen der Traktandenliste vorbehalten. Anschliessend an die KGV sind Sie herzlich zum Apéro eingeladen.

Der **Ratschlag** zur Versammlung liegt ab dem 29. November 2022 im Kirchgemeindehaus, in der Dorfkirche und in der Gemeindeverwaltung auf oder kann auf unserer Website heruntergeladen werden.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme! Ihre Kirchenpflege



Das KGH im Winter (Foto: Ursula Gallandre)

Und ausserdem

Menschen begleiten und unterstützen

Seelsorgeangebot für alle Menschen, die gerne ein hilfreiches Gespräch wünschen

Eine Kernaufgabe unserer Kirchgemeinde ist es, Menschen in ihrem Leben, bei fröhlichen Ereignissen, aber auch in Krisen, bei Krankheit oder Sterben zu begleiten. Dieses Angebot steht allen offen, gerne dürfen Sie sich bei einer der Pfarrpersonen melden.

Zudem machen wir Sie darauf aufmerksam, dass im Bruderholzspital speziell ausgebildete Seelsorgende arbeiten, die auf den Stockwerken regelmässig Krankenbesuche machen. Gerne kommt auch eine unserer Gemeinde-Pfarrpersonen bei Ihnen im Spitalzimmer auf Besuch. Wenn Sie dies wünschen, dann teilen Sie uns das bitte telefonisch oder per Email mit. Die Kontaktdaten finden Sie auf der Rückseite dieses Gemeinde-Briefs.

Übrigens macht eine Gruppe von Gemeindemitgliedern jedes Jahr weit über hundert Besuche bei Ehejubiläen und hohen runden Geburtstagen.

Wir danken Ihnen für Ihr Vertrauen!

Ihr Seelsorgeteam mit Hansueli Meier, Markus Perrenoud und Annina Rast





Nächster Gemeindebrief

Januar/Februar 2023

Redaktionsschluss

Mittwoch, 07.12.2022

Erscheinungsdatum

Freitag, 30.12.2022

Ref. Kirchgemeinde, Lärchenstrasse 3, 4142 Münchenstein

Telefon 061 411 96 74

www.refk-mstein.ch, sekretariat@refk-mstein.ch

Postfinance IBAN: CH43 0900 0000 4000 6985 8

Bürozeiten

Sekretariat MO – DO

09.30 – 11.30 Uhr

Pfarrämter Pfarrer Markus Perrenoud
m.perrenoud@refk-mstein.ch
DI, MI, DO

077 493 21 36

Pfarrerinnen Annina Rast
a.rast@refk-mstein.ch
DI, MI, FR

061 411 08 11

Pfarrer Hansueli Meier
h.meier@refk-mstein.ch
DI, MI, FR

061 411 96 77